Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band: 54 (1967)

Heft: 5: Mehrfamilienhäuser ; Häusergruppen

Seite

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

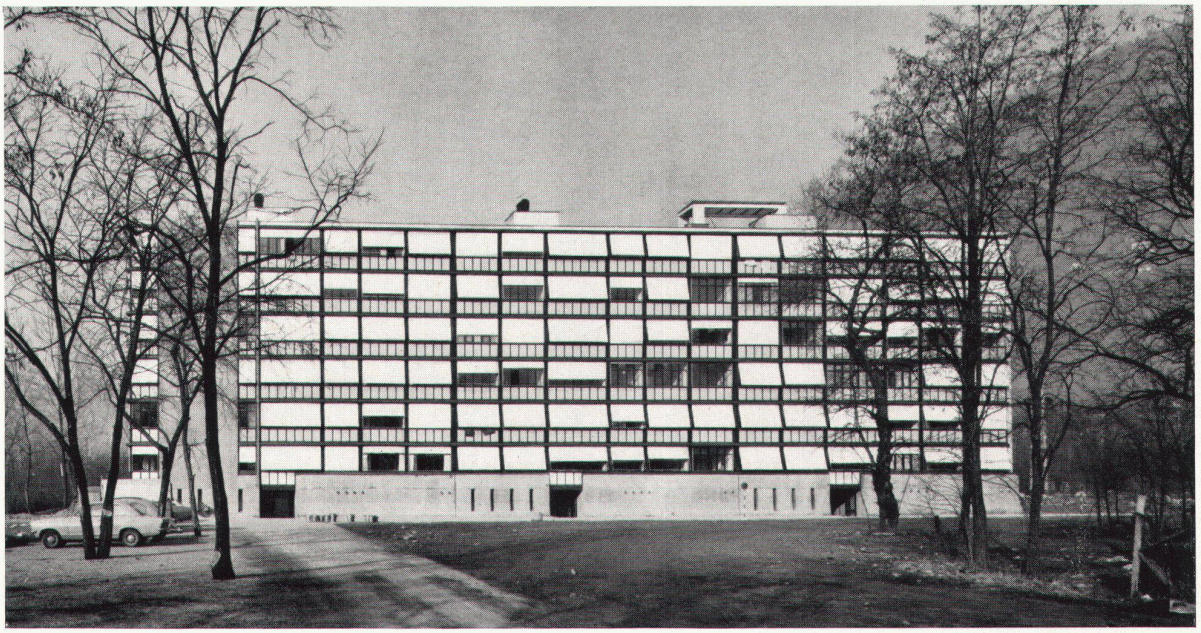
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Case popolari der Gemeinde Locarno



1

1965/66. Architekten: Luigi Snozzi SIA, Livio Vacchini, Locarno
Ingenieur: Peppino Bondietti SIA, Locarno

Im Jahre 1962 beschloß die Gemeinde Locarno den Bau eines Komplexes von Wohnhäusern zu ermäßigtem Mietpreis im Sinne der eidgenössischen Normen bezüglich subventionierter Wohnhäuser. Zu diesem Zwecke wurde von den Architekten über ein Gelände im Delta der Maggia, welches sich im Besitz der Gemeinde befindet, ein Quartierplan verfaßt. Dieser Plan ging über den gegenwärtigen Bedarf an Wohnhäusern hinaus und sieht die Schaffung mehrerer Wohnblöcke und die Urbanisierung des ganzen Areals vor.
Das erste Gebäude besteht aus 54 Wohnungen in sechs Geschossen, wovon 30 durchgehende zu 4½ Zimmern, 18 zweigeschossige zu 3½ Zimmern und 6 zu 5½ Zimmern. Im Erdgeschoß des Gebäudes befindet sich die Eingangshalle mit drei Gruppen von Treppen und Aufzügen, die je pro Etage 3 Wohnungen erschließen, im Ganzen also 18, dazu 3 Waschküchen, Luftschutzräume, Heizung usw.
Auf einem Sockel von Eisenbeton stehen die tragenden Mauern aus Backsteinen von 12 cm Dicke, die sechs Etagen hoch sind. Die Fassaden sind aus Platten von 60×270 cm in schwarzem Holz von 5,5 cm Dicke, mit den Fenstern darin und mit naturfarbenem Eternit von außen beschlagen. Weiße Rolladen schützen gegen die Sonne. Für die Reinigung der Fassade kann vom Dach aus ein Karren an einer Schiene um das Gebäude geführt werden.
Es wurde versucht, ein Maximum an Ausstattung zu bieten: die Küchen enthalten Einrichtungen mit Herd, Abwaschtrog, Eisschrank sowie Schränken. Ferner gehören zur Ausstattung der Bügeltisch, Schubladen und Wandschränke. Die Innenwände sind verputzt und innen mit Dispersionsfarbe gestrichen. Trennwände und Türen sind aus weiß gestrichenem Holz. Die Böden sind mit roten Backsteinen, im Badezimmer mit weißem Steingut gepflastert. Die Mietpreise betragen für 3½ Zimmer 216 Franken; für 4½ Zimmer 266 Franken und 5½ Zimmer 316 Franken inklusive Heizung und warmes Wasser.

1
Gesamtansicht
Vue d'ensemble
General view

2
Blick vom Eßplatz ins Wohnzimmer
Vue du coin des repas vers le living
View from meals corner towards living-room

3
Fassadendetail
Détail de la façade
Façade detail

4
Grundriß zweites, viertes und sechstes Geschoß, 1 : 300
Plans deuxième, quatrième et sixième étage
Second-, fourth- and sixth-floor plans

1 Wohnraum
2 Küche
3 Elternschlafzimmer
4 Kinderzimmer
5 Badezimmer

5
Grundriß erstes, drittes und fünftes Geschoß
Plans premier, troisième et cinquième étage
First-, third- and fifth-floor plans

Photos: Alberto Flammer, Locarno